



Meine Welt

# «Zum ersten Mal kann ich nicht improvisieren»

*Der Komiker Peter Pfändler sattelt aufs Pferd um: Zurzeit lebt er mehr im Wilden Westen als in Winterthur – an den Freilichtspielen «Winnetou II» gibt er den Bösewicht Rollins auf die witzige Tour.*

*Text: Reto E. Wild Bilder: Christof Schürpf*



3

**1 Mein Spielpartner** «Tomatin (6) ist der Wallach, den ich an den Freilichtspielen reite. Dabei kann ich von meiner 20-jährigen Erfahrung als Springreiter profitieren. Denn Tomatin ist ein sensibles Pferd: Er reagiert sofort, wenn ich rufe.»

**2 Meine Kulisse** «Vor diesem schönen Hintergrund verkörpere ich einen Bösewicht. Erstmals spiele ich eine Rolle, bei der ich nicht improvisieren kann.»

**3 Meine Sammlung** «Der Mensch spart oft bei den wichtigsten Sachen: den Zähnen, den Matratzen und bei den



**Name** Peter Pfändler (57)

**Sternzeichen** Fische

**Lebenslauf** «Ich bin mit fünf Brüdern und einer Schwester in Zürich aufgewachsen. Mein Grossvater gründete übrigens die Migros-Pensionskasse. 1986 engagierte mich das Zürcher Lokalradio Z. Daneben moderierte ich bei SRF Vorabendsendungen wie «Wääled Si!». Im Jahr 2000 habe ich mit meinem damaligen Arbeitskollegen Cony Sutter das Kabarett «Sutter+Pfändler» gegründet; bisher haben wir rund 1500 Auftritte absolviert. 2013 habe ich Sabine (35) geheiratet. Zwei Jahre später ist Ella auf die Welt gekommen und diesen März Lio. Wir leben in Winterthur. Ab 6. Juli trete ich an den Freilichtspielen in Engelberg auf, und im November gehe ich mit Dem Soloprogramm «Fadegrad ungeschminkt» auf Tournee.»



6



Schuhen. Bei mir ist das nicht so, für jede Situation habe ich die richtigen Schuhe. Egal ob Turnschuhe oder Stiefel.»

**4 Mein Ding** «Alle meine Sprüche und Sketches sind auf diesem Stick – selbstverständlich mit einer Sicherheitskopie in meinem Zuhause in Winterthur.»

**5 Mein Café** «Ich fühlte mich wie in England, als ich die Kafikaufbar im Zentrum von Engelberg entdeckte. Kein Wunder, war es mir sofort wohl hier: England gehört wie auch Spanien zu meinen Lieblingsländern.»

**6 Mein Freund** «Edgar Lehmann (54) ist einer meiner engsten Vertrauten. Er ist nicht nur ein guter Freund, sondern auch mein Manager. Die enormen Ansprüche an die Moral, die er stellt und vorlebt, seine Verlässlichkeit und Zuverlässigkeit faszinieren mich.» **MM**

**Mein Lieblingsprodukt**

«Mich fragen alle, ob ich meine Zähne bleiche. Das mache ich nicht, ich benutze einfach immer diese Candida-Zahnpaste.»